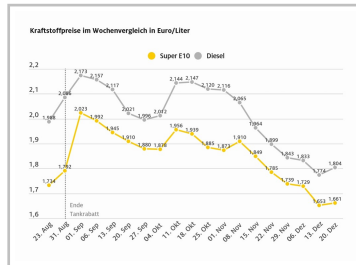

Die Kraftstoffpreise steigen wieder

Erstmals seit Mitte Oktober ist der Preis für Diesel-Kraftstoff in dieser Woche wieder gestiegen. Wie der ADAC ermittelt hat, kostet ein Liter Diesel im bundesweiten Mittel 1,804 Euro. Das sind drei Cent mehr als vor einer Woche. Der Preis für einen Liter Super E10 liegt mit im Schnitt 1,661 Euro hingegen nur 0,8 Cent über der Vorwoche. Der Ölpreis ist mit etwa 80 US-Dollar im Vergleich zur Vorwoche hingegen nahezu unverändert geblieben.

Laut ADAC hatte Diesel am 18. Oktober im Schnitt 2,147 Euro gekostet, seitdem ging der Preis fast nur nach unten. Den Preisrückgang an den Zapfsäulen begünstigt hatten insbesondere die niedrigeren Rohölnotierungen, aber auch der wieder stärkere Wettbewerb auf dem Kraftstoffmarkt hat für Entspannung gesorgt. Während sich der Benzinpreis im Bereich einer Normalisierung befindet, ist Diesel davon laut ADAC noch weit entfernt. Dies zeigt schon die erneut angewachsene Differenz zwischen den beiden Kraftstoffsorten: Obwohl Diesel je Liter gut 20 Cent geringer besteuert wird als Super E10, kostet er aktuell 14,3 Cent mehr.

Der ADAC empfiehlt Autofahrerinnen und Autofahrern, die über Weihnachten verreisen, rechtzeitig nachzutanken. Preiswertere Zeiten sind die Abendstunden zwischen 20 und 22 Uhr. Dann kostet Sprit im Schnitt etwa zwölf Cent weniger als morgens. (aum)

Bilder zum Artikel



Die Entwicklung der Kraftstoffpreise in den vergangenen Wochen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/ADAC